

Dies ist der Cache von Google von <http://www.german.hear-it.org/page.dsp?page=762>. Es handelt sich dabei um ein Abbild der Seite, wie diese am 24. Sept. 2011 21:16:45 GMT angezeigt wurde. Die [aktuelle Seite](#) sieht mittlerweile eventuell anders aus. [Weitere Informationen](#)

Diese Suchbegriffe sind markiert: **80 Millionen schwerhörige europäer**

[Nur-Text-Version](#)

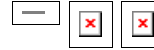
[Aktuelles](#) | [Fakten](#) | [Zahlen](#) | [Lärm](#) | [Alltag](#) | [Kinder](#) | [Interaktiv](#) | [Presse](#) | [Links](#)

[Startseite](#)

Pfad: [Hear](#) > [Zahlen](#) > [Immer mehr](#) > [Europa](#)

Diese Website gibt es auch auf:

[English](#) / [Français](#) / [Español](#)



## Immer mehr dänische Kinder haben Hörprobleme

### Eine in Dänemark durchgeführte Studie ergab, dass dänische Kinder wesentlich öfter Hörprobleme haben als früher.

Diese Ergebnisse einer Studie der Forschungsabteilung der Universität Aarhus wurde in Zusammenarbeit mit vier dänischen Stadtbezirken durchgeführt und in der dänischen Zeitung "Aarhus Stiftstidende" veröffentlicht. Bei der Untersuchung testete man das Gehör der Kinder dieser Stadtbezirke über einen Zeitraum von 23 Jahren. Im Jahre 1977 litten 7 % der Erstklässler unter Hörverlust und hatten Schwierigkeiten, Töne unter 30 dB wahrzunehmen. Seitdem sind es 30 % .



"Die Studie lässt vermuten, dass Hörverlust bei Kindern durch übermäßigen Lärm verursacht wird. Wir sind uns dessen nicht ganz sicher, aber zumindest ist es die wahrscheinlichste Erklärung für dieses Phänomen. Die Vermutung liegt außerdem nahe, weil die meisten Kinder Schwierigkeiten hatten, Hochfrequenztöne zu hören," so die an der Studie beteiligten Ärzte Søren Gissel, Jens Tølbøll Mortensen und Svend Juul.

Woher genau der Lärm kommt, ist schwer zu sagen. Der Verdacht fällt jedoch auf die Benutzung von Walkman (seit Beendigung der Studie haben MP3 Player den Gebrauch von Walkmans ersetzt und gelten sogar als noch schädlicher für das Gehör) und ebenso auf die Tatsache, dass zahlreiche Kinder sehr viel Zeit in Tagesstätten und Kindergärten verbringen. In diesen Einrichtungen ist der Lärmpegel oft erschreckend hoch. Im Rahmen einer Untersuchung wurde der Lärm in 187 Kindergärten gemessen und in der Hälfte der Kindergärten hätten Kinder und Erwachsene eigentlich Ohrschützer tragen müssen, um dem Lärmpegel von über **80 dB** zu entgehen.

Vorsitzender des dänischen Verbandes für **Schwerhörige** sagte zu "Aarhus Stiftstidende", dass er mit den Untersuchungsergebnissen sehr zufrieden sei. Denn seiner Meinung nach wisse die Öffentlichkeit viel zu wenig über Kinder und Hörprobleme. Daher würde er es sinnvoll finden, wenn dänischen Kindern mehr über Lärm und Schalldruck beigebracht würde, um Hörproblemen vorzubeugen. Wenn nichts unternommen wird, befürchtet er eine starke Zunahme von Schwerhörigen und Tauben in den nächsten 10 bis 20 Jahren.

Europa:

[Über 80 Millionen schwerhörige Europäer](#)

[Immer mehr dänische Kinder haben Hörprobleme](#)

[Estland: Hörverlust bei Kindern wird spät entdeckt](#)

[Jeder siebte Finne kann schlecht hören](#)

[Hörschäden in Frankreich - ein gravierendes Problem](#)

[Einer von fünf Teenagern in Frankreich ist schwerhörig](#)

[Deutschland: Jeder Fünfte ist schwerhörig](#)

[Italien: Generation Hörverlust](#)

[Russland: Hörprobleme bei Kindern weit verbreitet](#)

[Spanien: 40 Prozent hören schlecht](#)

[Spanien: Jedes zehnte Schulkind ist schwerhörig](#)

[Grossbritannien: Hörverlust immer häufiger](#)

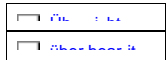
[Mehr als 1,3 Millionen Schweden sind schwerhörig](#)

[Jeder neunte Arbeitnehmer ist schwerhörig](#)

[51 Prozent der Iren, die MP3-Player benutzen,](#)

Suche:

suche



H-04-01-006-DE

[schädigen ihr Gehör](#)

Weitere Information:

[Afrika](#)

[Asien](#)

[Lateinamerika](#)

[Nordamerika](#)

[Ozeanien](#)

